



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	M 2022 0189
Datum:	29.04.2022
Federführung:	66 Tiefbau
Aktenzeichen:	

M i t t e i l u n g

öffentlich

Betreff: Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt" - Ruhezeiten Innenstadt

Für Gremien:

	Datum
Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau	16.05.2022

Nachfolgende Mitteilung gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Pollehn)

1 Allgemein

Am 16.12.2021 beschloss der Rat auf Grundlage der Vorlagen BV 2021 1758 und BV 2021 1758/1, dass mehrere Projekte im Rahmen des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt“ umgesetzt werden sollen und die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Unter anderem wurde beschlossen, mithilfe von neuem Stadtmobiliar, wie beispielsweise Liegen, City-Decks und Tische und Bänke, die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu erhöhen. Unter dem Stichwort "Ruhezonen Innenstadt" wurden dafür 120.000 € bereitgestellt.

Der Antrag auf Förderung für die Einzelmaßnahme „Ruhezonen Innenstadt“ wurde am 21.04.2022 elektronisch und am 25.03.2022 postalisch bei der NBank eingereicht.

Auf den Freiflächen in der Innenstadt soll das Angebot an Ruhezonen erweitert und verbessert werden. Zum einen sollen für jüngere Menschen Aufenthaltsbereiche geschaffen werden, aber auch von älteren Menschen wurden Sitzgelegenheiten mit Tischen gewünscht. Darüber hinaus sollen durch die Aufstellung von mobilen Parkdecks auf befestigten Flächen demonstriert werden, wo Parkraum oder befestigte Flächen zu Freiraum umgewandelt werden kann.

2 Beschreibung der Einzelmaßnahmen

2.1 Aufstellung von Liegebänken entlang der Burgdorf Aue

Entlang der Burgdorfer Aue sollen vor allem für jüngere Menschen extra breite Liegebänke aufgestellt werden. Bisher gibt es nur wenige Angebote zum Verweilen im Nahbereich der Burgdorf Aue.

Der Schützenplatz liegt etwas höher als die Burgdorfer Aue. Im Randbereich des Schützenplatzes hat man eine schöne Aussicht auf die Burgdorfer Aue. Dort sollen zwei Liegebänke aufgestellt werden. Die Aufstellflächen (jeweils ca. 2x4m) sollen mit Betonrechteckpflaster befestigt werden.

Aufbau der Pflasterfläche

Betonrechteckpflaster, grau mit Microfase 0,08 m

Bettung aus Sand-/Splittgemisch 0,04 m

Schottertragschicht 0,18 m

Soweit der anstehende Boden frostsicher ist, kann der Einbau der Frostschutzschicht entfallen. Bei Bedarf wird jedoch Frostschutzkies eingebaut. Die Pflasterfläche wird mit einem 10er Tiefbord eingefasst. Die Bänke werden jeweils auf vier Betonfundamente 0,2x0,2x0,4m geschraubt. Der genaue Standort wird mit dem Schützenverein abgestimmt.

Im Stadtpark sollen weitere drei Liegebänke auf einer Rasenfläche aufgestellt werden. Um den naturnahen Charakter der Fläche nicht zu zerstören, wird hier auf eine Befestigung der Aufstellflächen verzichtet. Die Bänke werden auch hier auf Betonfundamente verschraubt.

Die Liegebänke bestehen zu 100 % aus Recyclingkunststoff und haben folgende Abmessungen (150 cm Breite, 166 cm Tiefe, 119 cm Höhe).



Aufstellflächen Schützenplatz



Aufstellflächen Stadtpark

2.2 Aufstellung von Bank-Tisch-Kombinationen im Stadtpark

Wiederholt haben sich Senioren seniorengerechte Bänke und Tische gewünscht. Dem Wunsch wird durch die Aufstellung von jeweils 2 seniorengerechten Bänken mit einem Tisch an jeweils zwei Standorten im Stadtpark entsprochen. Die Standorte liegen am viel begangenen und befahrenen Geh-/Radweg zwischen dem Burgdorfer Schloss und dem Rathaus II. Zurzeit stehen dort Einzelbänke, die nicht seniorengerecht und barrierefrei zu erreichen sind.



Die Aufstellflächen sollen mit Betonrechteckpflaster befestigt werden, Aufbau siehe oben. Die Aufstellflächen sind ca. 4mx7m groß, je nach Anordnung der Bänke und Tische. Die Bänke können direkt vom Weg aus erreicht werden. Die Bankgruppen werden mit jeweils einem Abfallbehälter ausgestattet.



Beispiel einer Sitzgruppe, die Bänke erhalten jedoch 3 Armlehnen

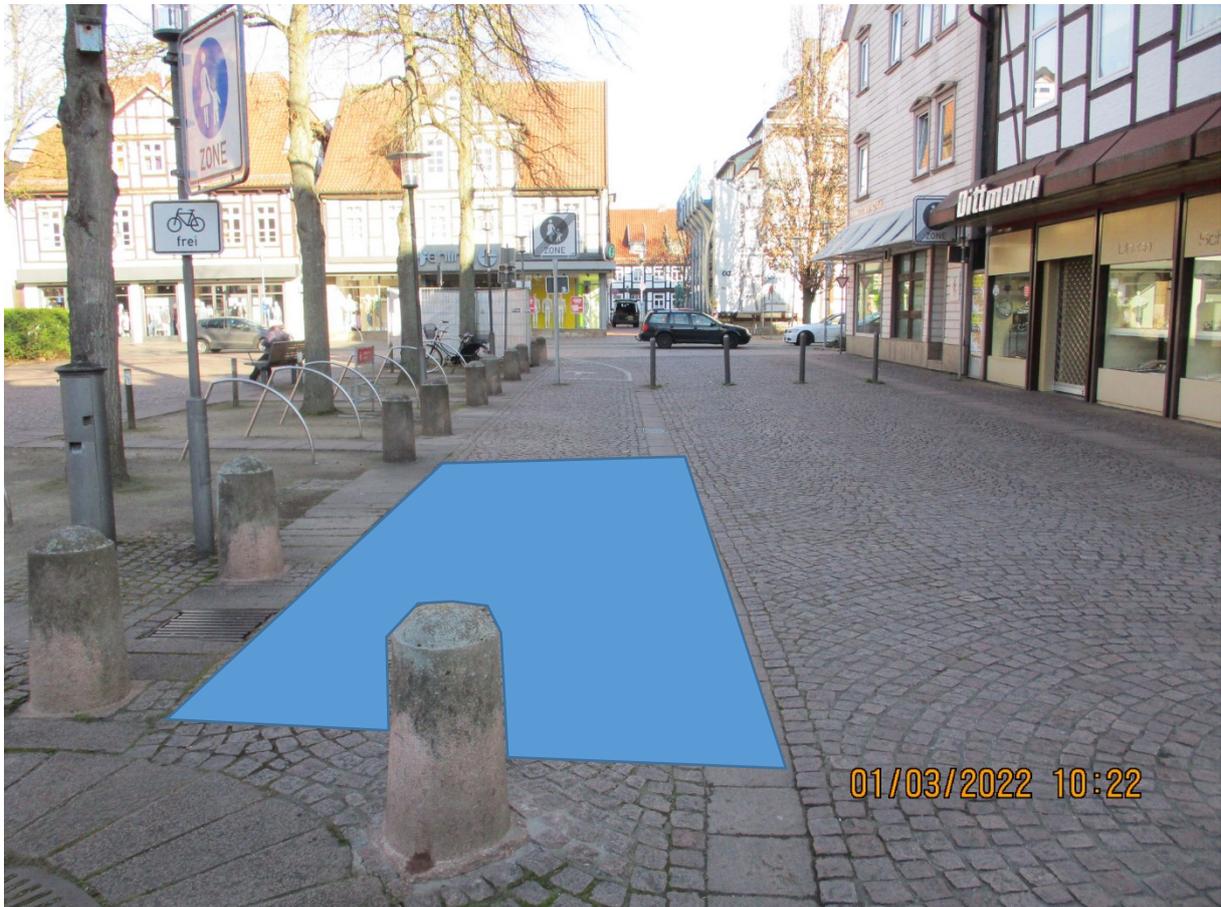
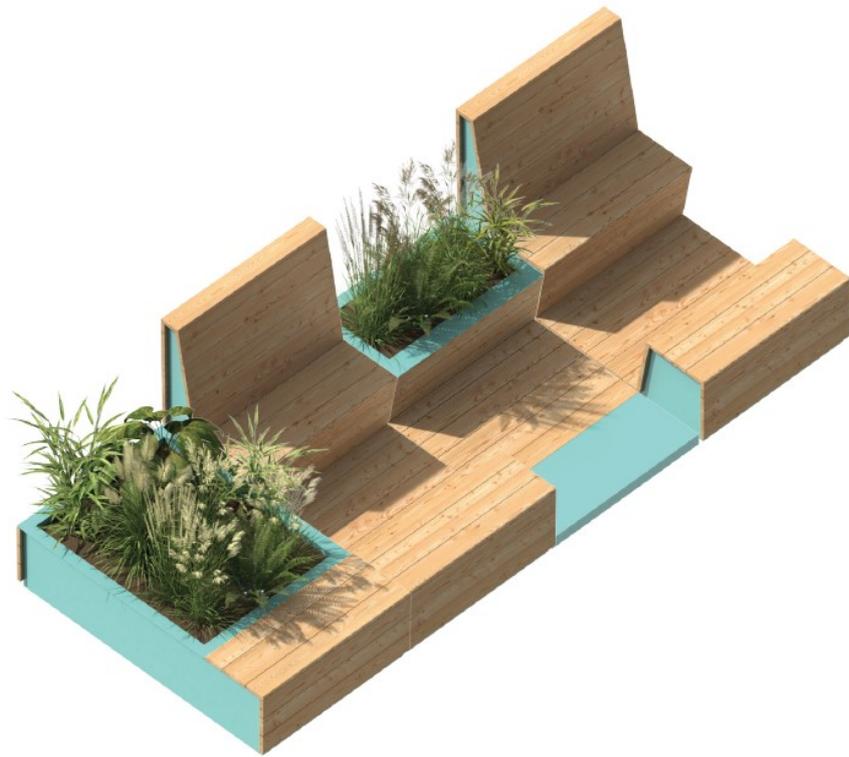
2.3 Erneuerung der Rundbank gegenüber dem Stadtmuseum am Brandende

Das Burgdorfer Stadtmuseum liegt in der Altstadt am Randes eines kleinen Platzes "Brandende". Um einen vorhandenen Baum befindet sich dort eine abgängige Rundbank. Die Sockel der Bank sind lose und die Belattung ist abgängig. Die Sockel sollen rückgebaut und die Pflasterung in diesen Bereichen ergänzt werden. Als Ersatz soll eine Rundbank aus Edelstahl aufgestellt werden. Dieser Banktyp wurde bereits in der Marktstraße in der Burgdorfer Innenstadt eingesetzt. Der Durchmesser der Bank beträgt 5 m.



2.4 Aufstellung von zwei Parkdecks am Spittaplatz und an der Marktstraße

Mit der Anschaffung von zwei mobilen City-Decks sollen die städtischen befestigten Freiräume belebt werden. Vier Module haben die Breite und Länge eines Parkplatzes (2,50x5,00 m) und sollen ganz unmittelbar zeigen, wo Parkplätze oder andere befestigte Flächen als Aufenthaltsbereich umgewandelt werden können. Zunächst sollen die Parkdecks am Spittaplatz und im Bereich der Marktstraße aufgestellt werden. Die Pflanzbehälter werden mit einer anspruchslosen Gräser- und Staudenbepflanzung gestaltet. Zwei Parkdecks sollen zum Einsatz kommen. Die Metallflächen sollen antrazitfarben gestaltet werden. Zum Oktobermarkt müssen die Parkdecks abgebaut und können an anderer Stelle wieder aufgestellt werden.



Spittaplatz



Marktstraße

3 Finanzierung und Kosten

Für die Ruhezeiten in der Innenstadt werden voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von 120.000,00 € (brutto) anfallen.

Da das Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ sehr kurzfristig vom Land Niedersachsen ins Leben gerufen wurde, hatte die Verwaltung keine Möglichkeit, die Mittel im Doppelhaushalt für 2021/2022 vorzusehen. Um das Projekt dennoch umsetzen zu können ist die Inanspruchnahme von Deckungsmitteln erforderlich. Dies wurde über die Vorlage BV 2021 1758 beschlossen.

Haushaltsmittel stehen nun auf dem Produktkonto 54100.783172 (Vermögensgegenstände über 1.000 €) zur Verfügung.

Zeitgleich wurde bei der NBank ein Einzelvorhabenantrag auf Förderung für das Projekt „Ruhezeiten Innenstadt“ gestellt. Nach positiver Rückmeldung wird das Projekt mit 90 % gefördert, so dass die Stadt nur einen Eigenanteil von 10 % der Kosten übernehmen muss.

Der Eigenanteil beträgt demnach ca. 12.000,00 €.

Mit der Vorlage BV 2022 0180 wurde am 26.04.2022 vom Verwaltungsausschuss beschlossen, dass die beantragten Projekte bei der NBank im Rahmen des Förderprogramms "Sofortprogramm Perspektive Innenstadt" unabhängig vom Vorliegen der Förderbescheide, vorzeitig begonnen werden sollen. Die Ausstattungsgegenstände und die Befestigungen der Flächen sollen nun kurzfristig ausgeschrieben werden, so dass eine Fertigstellung der Maßnahme vor dem 31.03.2023 gewährleistet ist.

Anlagen:

Anlage 1 Übersichtskarte Fördergebiet "Ruhezonen Innenstadt".